

Marsch der Hubertus-Schützen aus Bremke

(Zum Städtel hinaus)

Musik: G. Meisner Text: Gerhard/Link/Siepe

Vier Orte gemein' in einem Verein
so sind wir bekannt im Sauerland.
Wenn die Fahnen weh'n und Märsche ertön'
dann ist man soweit, zum Abmarsch bereit.

Wenn wir losmarschier'n im grünen Zwirn
ist niemand allein im Schützenverein.
Mit Freude im Sinn da treten wir hin
zu schießen den Aar, so wie's immer war.

Ein Geist voller Kraft, ein Herz welches lacht,
das Fest bald vergeht, St. Hubertus besteht.
Und sind wir in Not, beschütztet uns Gott,
die Sonne Euch lacht, weil er mit uns wacht.